



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG RÜDESHEIM / NAHE

Verbandsgemeindeverwaltung • Nahestraße 63 • 55593 Rüdesheim/Nahe

An den Fraktionsvorsitzenden von
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im
Verbandsgemeinderat
Herrn Stefan Boxler
Am Wäldchen 1
55595 St. Katharinen

POSTANSCHRIFT

Nahestraße 63 • 55593 Rüdesheim
Telefon: 06 71 - 371 0 • Telefax: 06 71 - 371 800
E-Mail: Post@vg-ruedesheim.de
VG-Ruedesheim@poststelle.rlp.de *
Internet: www.vg-ruedesheim.de

FACHBEREICH Ordnung & Soziales

Herr Weinsheimer
Rathaus (Verwaltungsgebäude I) Zimmer 125
Telefon: 06 71 - 371 125 • Telefax: 06 71 - 371 802
E-Mail: Tim.Weinsheimer@VG-RUEDESHEIM.DE

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
07.06.2022

Unser Zeichen
2/100-00/TWe

Datum
08.06.2022

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Situation von Flüchtlingen in der Verbandsgemeinde Rüdesheim

Sehr geehrter Herr Boxler,

Ihre Email-Anfrage vom 07.06.2022 beantworten wir wie folgt:

1. Wo sind in der Verbandsgemeinde wie viele Flüchtlinge aus der Ukraine untergebracht?

In der Verbandsgemeinde Rüdesheim sind derzeit 244 Geflüchtete aus der Ukraine untergebracht. Insgesamt wurden 264 Menschen aufgenommen, es sind jedoch zwischenzeitlich 20 Menschen umgezogen oder ausgewandert. Die Geflüchteten sind in eigenständig gesuchtem Wohnraum oder in von der Verbandsgemeinde angemietetem Wohnraum untergebracht.

Derzeit verteilen sich die Geflüchteten auf folgende Ortsgemeinden:

Ortsgemeinde	Personen
Allenfeld	5
Argenschwang	4
Bockenau	16
Braunweiler	9
Duchroth	7
Gutenberg	9
Hargesheim	12
Hergenfeld	3
Hüffelsheim	5
Mandel	3
Niederhausen	6

BANKVERBINDUNGEN

Sparkasse Rhein-Nahe IBAN DE42 5605 0180 0000 0019 82
Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG IBAN DE46 5609 0000 0002 0373 33
Postgirokonto Köln IBAN DE48 3701 0050 0016 4005 00

BIC MALADE51KRE
BIC GENODE51KRE
BIC PBNKDEFF

ÖFFNUNGSZEITEN DER VERWALTUNG

Montag – Freitag 8 – 12 Uhr
Donnerstag 7 – 18 Uhr durchgehend
sowie nach telefonischer Vereinbarung

* Rechtsverbindliche elektronische Kommunikation ist nur über VG-Ruedesheim@poststelle.rlp.de möglich!

Norheim	17
Oberhausen an der Nahe	3
Oberstreit	9
Roxheim	20
Rüdesheim	13
Sankt Katharinen	9
Sommerloch	5
Spabrücken	19
Traisen	7
Waldböckelheim	16
Wallhausen	23
Weinsheim	13
Winterbach	11
gesamt	244

2. *Wo sind wie viele Flüchtlinge in Gemeindeeinrichtungen untergebracht?*

Die Verbandsgemeinde hat fast jeden zur Verfügung stehenden Wohnraum angemietet, so auch von einigen Ortsgemeinden. Einige Wohnungen werden derzeit noch ausgestattet, wobei sich dies -aufgrund des allgemein hohen Bedarfs an Ausstattungsgegenständen- teilweise als sehr schwierig erweist.

In gemeindeeigenen Einrichtungen sind derzeit Geflüchtete aus der Ukraine in Duchroth untergebracht. Weiterhin wurden von anderen Ortsgemeinden, wie beispielsweise Traisen, Bockenau, Waldböckelheim oder Rüdesheim Wohnungen angemietet, um geflüchtete Menschen unterzubringen. Dieser Wohnraum wird allerdings auch dazu genutzt, Geflüchtete aus der ganzen Welt -nicht nur aus der Ukraine- unterzubringen, da auch dieser Bedarf weiterhin besteht.

3. *Wer betreut diese Menschen?*

Die Menschen werden oftmals von den Wohnungseigentümern betreut. Unsere Ortsbürgermeister leisten auch regelmäßig hervorragende Arbeit und geben Hilfestellungen. Weiterhin kümmern sich ukrainische Mitmenschen, die bereits längere Zeit in Deutschland leben, um die Geflüchteten und auch die Sportvereine vor Ort oder sonstige ehrenamtlich engagierte Personen. Hilfestellungen, die von Seiten der Verbandsgemeinde im Rahmen der Gewährung nach Asylbewerberleistungsgesetz geleistet werden können, erfolgen selbstverständlich über unser Haus.

4. *Wie ist die Situation im Hinblick auf Kindergärten und Schule?*

Das Land hat bezüglich der Unterbringung der Kinder in Kindertagesstätten klare Regelungen vorgegeben, die durch die ohnehin angespannte Platzsituation in unseren Kindertagesstätten nur schwer umzusetzen sind. Unabhängig davon haben sich unsere Ortsgemeinden einheitlich dazu bereit erklärt, dass bei Bedarf immer geholfen wird. So sind derzeit nach unserem Kenntnisstand alle Kinder mit Bedarf auch betreut. Da in Deutschland Schulpflicht besteht, sind selbstverständlich alle Kinder im schulpflichtigen Alter in den Grundschulen oder weiterführenden Schulen untergebracht.

5. *Wie unterstützt die Verbandsgemeinde etwaige Hilfe und koordiniert die Hilfsangebote?*

Wie Ihnen bekannt ist, hat die Verbandsgemeinde Rüdesheim bereits vor Jahren mit Herrn Markus Lendlein extra einen Ehrenamtskoordinator eingestellt. Dieser koordiniert die angebotenen Hilfen und unterstützt auch einzelne Familien.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Markus Lüttger
Bürgermeister